

polyfilm verleih zeigt



KABHI ALVIDA NAA KEHNA

ein Film von
Karan Johar

Indien 2006 ▪ 193 min. ▪ 35 mm ▪ Farbe ▪ OmdU

KINOSTART: 22. Dezember 2006

polyfilm Verleih Margaretenstrasse 78 1050 Wien
Telefon +43-1-581 39 00-20 Fax +43-1-581 39 00-39
e-mail polyfilm@polyfilm.at
<http://verleih.polyfilm.at>

Synopsis	3
Pressenotiz	4
Credits	5
Making Of	6
Regisseur Karan Johar	6
Kommentar des Regisseurs	7
Produktionsfirma	7
Schauspieler	8
Charaktere	13
Pressestimmen	15

Synopsis

KABHI ALVIDA NAA KEHNA (KANK) erzählt die Geschichte von Dev und Maya, beide anderweitig verheiratet und fest davon überzeugt, ein glückliches Leben zu führen ... bis sie einander begegnen.

Dev ist Profi-Fußballer, dessen viel versprechende Karriere nach einem Unfall ein jähes Ende findet - einem Unfall, der ihn zynisch und bitter werden lässt. Nun trainiert er Kinder in einer Schule seines Viertels. Verheiratet ist er mit der ehrgeizigen Rhea, Redakteurin eines Modemagazins, die karrieremäßig gerade richtig durchstartet - ein Umstand, der zu unterschwelligen Spannungen zwischen beiden führt. Sie haben einen Sohn, Arjun, und auch Devs Mutter Kamaljit lebt mit im Haus.

Maya ist mit ihrem engsten Freund Rishi verheiratet. Der aufstrebende und einnehmende PR-Berater ist einige Jahre jünger als sie. Rishi und Maya können keine Kinder bekommen, worüber Maya sehr unglücklich ist. Um ihren Schmerz zu kompensieren, arbeitet sie als Lehrerin. Rishis Vater Samarjit Singh, alias Sam, der vor Lebenslust nur so strotzt und nichts anbrennen lässt, wohnt nebenan und ist regelrecht vernarrt in Maya.

Trotz ihrer unterschwelligen Frustration scheinen beide Paare mit ihrem Leben zufrieden. Was sich jedoch ändert, als eine zufällige Begegnung zwischen Dev und Maya die beiden einander näher bringt. Sie freunden sich an, merken aber schnell, dass sie sehr viel mehr gemeinsam haben und wie für einander geschaffen sind.

Durch ihre gemeinsamen Stunden wird ihnen bald bewusst, wie viel ihnen in ihrem Leben mit dem jeweiligen Ehepartner fehlt, was schließlich zu massiven Reibereien führt. Rishi versteht nicht, warum Maya sich so distanziert verhält, und Rhea kommt mit Devs Bitterkeit nicht mehr klar.

Über kurz oder lang wird Dev und Maya bewusst, dass die sich ineinander verliebt haben, und das macht beiden große Angst. Als Rishi und Maya sich mal wieder streiten, weil Maya nicht schwanger wird, und Dev verletzt ist, weil Rhea ihm vorwirft, ihr den Erfolg nicht zu gönnen, suchen sie Trost bei einander. Dev gesteht Maya seine Liebe, und sie erwidert sein Geständnis. Doch die Schuldgefühle angesichts des Ehebruchs machen es ihnen unmöglich, zusammen zu bleiben. Sie trennen sich schließlich und versprechen, sich nie wiederzusehen.

Die Situation spitzt sich zu, als beide nach Hause zurückkehren und ihren Ehepartnern ihre Affäre gestehen. Rhea will Dev nicht verzeihen und bittet ihn zu gehen. Rishi ist von Mayas Geständnis so erschüttert, dass er sie verlässt. Ohne von den Lebensumständen des anderen zu wissen, tun Maya und Dev bei einer zufälligen Begegnung so, als seien sie glücklich, obwohl beide in Wirklichkeit sehr einsam sind.

Wird das Schicksal sie wieder zusammenführen?

KABHI ALVIDA NAA KEHNA (KANK) erzählt die Geschichte von Dev und Maya, beide anderweitig verheiratet und fest davon überzeugt, ein glückliches Leben zu führen ... bis sie einander begegnen.

Der neue Film von Karan Johar, dem Regisseur von KABHI KHUSHI KABHI GHAM - IN GUTEN WIE IN SCHWEREN TAGEN, ist das Ereignis des Bollywood-Filmjahres.

Der heißersehnte dritte Film des Ausnahmeregisseurs konnte in Indien alle Box-Office-Rekorde brechen und läuft mit überwältigendem Erfolg in England und den USA.

Mit Superstar Shah Rukh Khan, den zwei Leading Ladies des Bollywood-Kinos Rani Mukherji und Preity Zinta, Abhishek Bachchan und dem unwiderstehlichen Grandseigneur Amitabh Bachchan vereinigt KABHI ALVIDA NAA KEHNA ein Schauspieler-Ensemble besonderer Güte.

Am Schauplatz New York beginnt KABHI ALVIDA NAA KEHNA als romantische Komödie und entfaltet sich zu einem intensiven Beziehungs-Drama, das alle Register des Bollywood-Kinos zieht, dabei aber inhaltlich und visuell neue Akzente setzt.

Credits

Originaltitel: KABHI ALVIDA NAA KEHNA
Indien 2006 · 193 Minuten · OmdU · 35mm

www3.dharma-production.com/KANK/launch.html

Regie	Karan Johar
Darsteller	Shah Rukh Khan... <i>als Dev</i> Rani Mukherji <i>als Maya</i> Preity Zinta ... <i>als Rhea</i> Abhishek Bachchan... <i>als Rishi</i> Amitabh Bachchan... <i>als Samarjit</i>
Produzent	Anadil Hossain
Produktionsfirma	Dharma Productions
Musik	Shankar Mahadevan Loy Mendonsa Ehsaan Noorani
Kamera	Anil Mehtan
Schnitt	Sanjay Sankla
Produktionsdesign	Sharmishta Roy
Drehbuch	Karan Johar Shibani Bathija Niranjan Iyengar (Dialoge)

Es heißt oft, allein die Dreharbeiten an einem interessanten Film erzählen schon eine großartige Geschichte. Das trifft mit Sicherheit auch auf KABHI ALVIDA NAA KEHNA (KANK) zu. Die Dreharbeiten dieses im großen Stil aufgezogenen Beziehungsdramas waren aufgeteilt in einen 90-tägigen Außendreh in New York und die Studiodrehs in den vier riesigen, eigens gebauten Sets in Mumbai. Im Gegensatz zu Mumbai, wo hauptsächlich in weitläufigen Innenräumen gedreht und einige der Songs umgesetzt wurden, was einfach weniger Tempo verlangte, war New York um einiges hektischer, insbesondere, da die Crew neben den langen Arbeitstagen und den vielen Drehortwechseln auch noch mit erschwerten Wetterbedingungen zu kämpfen hatte. Nichtsdestotrotz wurde die Reise des Films von Papier auf Celluloid in erster Linie von der Persönlichkeit seines Autors und Regisseurs Karan Johar bestimmt. Die meisten Schauspieler und Techniker, die in bzw. an KANK mitgewirkt haben, verbindet eine langjährige professionelle wie auch persönliche Beziehung zu Dharma Productions und Karan Johar, was am Set stets für große Verbundenheit sorgte und eine Atmosphäre schuf, die die Arbeit an diesem Film sehr angenehm machte.

Regisseur Karan Johar

Nach dem Studium der Betriebswirtschaft versuchte sich Karan Johar in unterschiedlichen beruflichen Bereichen, bis eines Tages ein alter Schulfreund auf ihn zukam und ihn bat, als Berater für das Drehbuch zu DILWALE DULHANIYA LE JAYENGE zu fungieren.

Als Sohn des berühmten Filmproduzenten Yash Johar wurde ohnehin vorausgesetzt, dass Karan selbst im Filmgeschäft tätig werden würde. Es wurde als selbstverständlich erachtet, das er von seinem Vater die Verantwortung für das Herzstück der Familie übertragen bekam – die Produktionsfirma DHARMA PRODUCTIONS.

Dank seiner Theatererfahrungen in der Schule und an der Universität und seinem Sprachunterricht leistete Karan einen großen Beitrag während der Dreharbeiten zu DILWALE DULHANIYA LE JAYENGE – ein Beitrag der nicht unbeobachtet blieb. Aditya Chopra, Sohn des großen Regisseurs der alten Schule Yash Chopra und selbst ein erfolgreicher Regisseur und Produzent, erkannte sein brachliegendes Talent und ermunterte ihn, sein eigenes Drehbuch zu schreiben.

Während der Arbeit als Produktionsassistenten für seinen Vater schrieb er ein Jahr lang an seinem ersten eigenen Drehbuch KUCH KUCH HOTA HAI.

Mit 25 führte Karan Johar Regie bei seinem ersten Film KUCH KUCH HOTA HAI und schloss damit zu einer jungen Generation indischer Filmemacher auf, die dem indischen Kino ein frisches und modernes Aussehen verliehen. Sein Regiedebüt wurde an den Kinokassen und bei den Filmkritikern weltweit ein großer Erfolg. Der Film legte den Grundstein für eine der erfolgreichsten Regie-Karrieren im Bollywood-Kino. Karan Johar erregte mit seinem Debüt soviel Aufsehen, das der Druck und die Erwartungen auf seinen nächsten Film ungeheuer groß waren.

Alle Erwartungen wurden erfüllt! KABHI KHUSHI KABHI GHAM - IN GUTEN WIE IN SCHWEREN TAGEN war der absolute Blockbuster. In diesem Film vereint Karan Johar wirklich alle großen indischen Schauspieler aus 3 Generationen, unter anderem Shah Rukh Khan, Kajol, Amitabh Bachchan und Hrithik Roshan. KABHI KHUSHI KABHI GHAM war auch der Schlüssel, der die Tür für das indische Kino nach Deutschland öffnete. Auf einen Schlag rangierte auch in Deutschland der Bekanntheitsgrad der indischen Superstars auf einer Höhe mit den allseits bekannten Hollywoodgrößen. In einer turbulenten Masala-Mischung verpackt Karan Johar die Themen des Films, Familie und die Liebe die als universelle allgemeingültige Themen überall auf der Welt verstanden werden können.

Kommentar des Regisseurs

„Zwischenmenschliche Beziehungen haben mich schon immer verblüfft. Die so simpel erscheinende Verbindung zweier Menschen kann so weit reichend sein und so drastische Umwälzungen mit sich bringen, dass schon die kleinste Verschiebung dieses Gleichgewichts das Leben vieler einschneidend verändern kann. Und gerade in unserer schnelllebigen Zeit scheinen derartige Veränderungen sich hundertfach schneller und öfter zu vollziehen, so dass wir uns die Frage nach der Gültigkeit althergebrachter Definitionen von Beziehung und Verpflichtung stellen müssen. Die Idee zu KABHI ALVIDA NAA KEHNA (KANK) ging aus Gedanken wie diesem hervor. Aufgrund der jüngst zu verzeichnenden alarmierenden Statistiken, was die Anzahl gescheiterter Ehen angeht, habe ich mich des Öfteren gefragt, wie relevant die Institution Ehe in unsere Gesellschaft heute noch ist. Da Männer und Frauen mehr Verantwortung tragen, als ihnen vor Jahrhunderten traditionell zugedacht wurde, erwarten sie für sich selbst natürlich auch mehr vom Leben. Wie viel von seinen eigenen Wünschen ist man bereit aufzugeben, um seinen Verpflichtungen nachzukommen? Oder sollte man überhaupt Kompromisse eingehen? Nicht dass ich beim Drehen dieses Films auf Lösungen gestoßen wäre, doch auch wenn ich nicht die richtigen Antworten gefunden habe, so bin ich doch froh, durch KANK ein paar richtige Fragen gestellt zu haben. Und ich hoffe sehr, dass der Film nicht nur seine offensichtliche Aufgabe erfüllt und unterhält, sondern auch Menschen dazu inspiriert, über ihre eigenen Beziehungen nachzudenken und ihre Probleme anzugehen!“

Produktionsfirma

Dharma Productions wurde 1976 von dem mittlerweile verstorbenen Yash Johar gegründet und produziert und vermarktet Filme sowie Unterhaltungssoftware für den nationalen und internationalen Markt. Die in Indien führende und international erfolgreiche Produktionsfirma blickte im Jahr 2001 auf 25 Jahre eigene Filmgeschichte zurück. Während der letzten zwei Jahrzehnte hat Dharma Productions 10 Spielfilme produziert, von denen viele zu den größten indischen Kinoerfolgen aller Zeiten gehören, darunter KUCH KUCH HOTA HAI – UND GANZ PLÖTZLICH IST ES LIEBE (1997), KABHI KHUSHI KABHI GHAM – IN GUTEN WIE IN SCHWEREN

TAGEN (2001), KAL HO NAA HO – LEBE UND DENKE NICHT AN MORGEN (2003), KAAL – DAS GEHEIMNIS DES DSCHUNGELS (2005) etc. Damit sicherte das Produktionshaus sich einen festen Platz in den Herzen der indischen Bevölkerung; sein Name steht bis heute für Vertrauen und Qualität.

Schauspieler

Shah Rukh Khan

Shah Rukh Khan ist das indische Sexidol und der absolute Superstar des gegenwärtigen indischen Kinos. Im Laufe seiner Filmkarriere wurde Shah Rukh Khan mit Auszeichnungen überhäuft und ein Ende seines Ruhmes ist nicht abzusehen. Er gewann mehrere Male den *Filmfare Best Actor Award* (1993, 1995, 1997, 1998) und hat als einziger indischer Schauspieler den Preis für den besten Helden und ebenso den Preis für den besten Bösewicht bekommen (1994 *Filmfare Best Villian Award*).

1965 in Delhi geboren, begann Shah Rukh Khans Schauspielkarriere auf den anspruchsvollen Theaterbühnen seiner Geburtsstadt. Durch seinen Umzug nach Mumbai (Bombay) wechselte er das Fach vom Theater- zum Fernseh- und Filmschauspieler und hatte seinen ersten Durchbruch in der TV – Serie FAUJI. Dieser Erfolg brachte ein Rollenangebot nach dem anderen mit sich und seine erste Hauptrolle in einem abendfüllendem Spielfilm (DEEWANA) brachte ihm auf Anhieb den *Filmfare Best Debut Award* ein.

Auch in seiner zweiten Hauptrolle in RAJU BAN GAYA GENTLEMAN brillierte er mit der eindrucksvollen Darstellung eines jungen und armen Ingenieurs, der vom Land in die große Stadt zieht, auf der Suche nach einem besseren Leben. Angespornt durch seinen ihn bestätigenden Erfolg führten seine schauspielerischen Leistungen in den folgenden Filmen zu einem beispiellosen Wandel der Rolle des männlichen Bösen im indischen Film. Shah Rukh Khan schuf einen neuen Typus des Anti-Helden, den man vorher so im indischen Kino noch nie gesehen hatte.

Er ist einer der Protagonisten des Bollywood-Kinos in der ganzen Welt. Auch und gerade In Deutschland ist SRK (wie sein Name respektvoll gekürzt wird) sicher das Gesicht und der Botschafter des indischen Kinos.

Filmographie (Auswahl):

1992	DEEWANA
1992	RAJU BAN GAYA GENTLEMAN
1993	BAAZIGAR
1994	ANJAAM
1995	DILWALE DULHANIYA LE JAYENGE
1997	YES BOSS
1997	PARDES
1999	BAADSHAH
2000	JOSH

2000	MOHABBATEIN
2001	KABHI KUSHI KABHIE GHAM -IN GUTEN WIE IN SCHWEREN TAGEN // ASOKA
2002	DEVDAAS
2002	SHAKTI: THE POWER
2003	CHALTE CHALTE - WOHIN DAS SCHICKSAL UNS FÜHRT
2003	KAL HO NAA HO - INDIAN LOVE STORY
2004	MAIN HOON NA / ICH BIN IMMER FÜR DICH DA
2004	VEER UND ZAARA - DIE LEGENDE EINER GROßEN LIEBE
2004	SWADES - HEIMAT
2005	SILSILAY
2005	PAHELI
2006	KABHI ALVIDA NAA KEHNA

Rani Mukherji

Rani Mukherji zählt zu den beliebtesten Schauspielerinnen Bollywoods und hat in den letzten Jahren einen steilen Karriere-Aufschwung erlebt. Ihr Markenzeichen ist sicherlich ihre ungewöhnlich rauchige Stimme.

Sie wurde am 21. März 1978 als Tochter von Ram Mukherji, Gründer der Filmalaya Studios, und Cousine von Indiens beliebtester Schauspielerin Kajol, geboren. Nach ihrem ersten Film und Flop RAJA KI AAYEGI BARAAT (1997) spielte sie sich schnell in die Herzen der Zuschauer. Ihre Rolle in KUCH KUCH HOTA HAI (1998) brachte ihr den Filmfare Award als ‚Best Supporting Actress‘ ein.

In ihren folgenden Filmen CHORI CHORI CHUPKE CHUPKE (2001) und CHALTE CHALTE (2003) bewies Rani Mukherji ihr großes Talent und etablierte sich als einer der wichtigsten Akteure Bollywoods. Im Jahr 2004 gelangte sie gleich mit zwei Blockbustern an die Spitze der Kinocharts: Neben VEER-ZAARA spielte sie an der Seite von Saif Ali Khan (INDIAN LOVER STORY) im Überraschungserfolg HUM TUM, der indischen Variante von HARRY UND SALLY.

Im Jahr 2005 überraschte Rani Mukherji mit ihrer Darbietung in Sanjay Leela Bhansalis BLACK. Der DEVDAAS-Regisseur entfernte sich in seinem neuen Film vom bekannten Bollywood-Genre und inszenierte ein Kunst-Drama um eine taubstumme und blinde Frau, die ihren Weg aus der Dunkelheit findet. Rani Mukherjis unprätentiöse Darstellung, ungeschminkt und ohne Goldpomp, ist eine schauspielerische Leistung, die ihr in dieser Intensität nicht viele zugetraut hatten.

Filmographie (Auswahl):

1998	KUCH KUCH HOTA HAI / UND GANZ PLÖTZLICH IST ES LIEBE
2001	CHORI CHORI CHUPKE CHUPKE
2001	KABHI KUSHI KABHIE GHAM -IN GUTEN WIE IN SCHWEREN TAGEN
2002	SAATHIYA – SEHNSUCHT NACH DIR
2003	CHALTE CHALTE / WOHIN DAS SCHICKSAL UNS FÜHRT
2004	YUVA

2004	HUM TUM – DU & ICH – VERRÜCKT VOR LIEBE
2004	VEER ZAARA / VEER UND ZAARA - DIE LEGENDE EINER GROßEN LIEBE
2005	BLACK
2005	PAHELI
2005	THE RISING
2006	KABHI ALVIDA NAA KEHNA

Amitabh Bachchan

Amitabh Bachchan, auch BIG B genannt, ist der absolute indische Superstar. Seine Medienpräsenz in Indien, und nicht nur dort, ist einfach unglaublich. Als er 1983 während den Dreharbeiten zu COOLIE schwer verletzt wurde hielt sein Schicksal die gesamte indische Bevölkerung in Atem. Er war der erste asiatische Schauspieler mit seiner eigenen Wachskopie in Madame Tussauds. Ebenso wird von ihm seit 2 Jahren die indische Version der Spielshow „Wer wird Millionär?“ moderiert und Bachchan ist der bestbezahlteste indische Schauspieler in der Filmindustrie.

Er ist mit Abstand der meistdekorierte indische Schauspieler und wurde in einer weltweiten BBC – Umfrage noch vor Charlie Chaplin, Sir Lawrence Olivier und Marlon Brando zum Schauspieler des Jahrtausends gekürt.

Amitabh Bachchan wurde 1942 in Allahabad als Sohn des bekannten indischen Dichters Harivansh Rai Bachchan geboren und ist seit fast 30 Jahren mit Jaya Bachchan verheiratet. Nach seinem Hochschulstudium arbeitete er 6 Jahre in der freien Wirtschaft bis er 1969 mit SAAT HINDUSTANI seinen Durchbruch als Schauspieler bekam. Seitdem hat er in mehr als 100 Filmen mitgewirkt, unzählige Preise gewonnen (allein 9 *Filmfare Awards*) und er war sogar 4 Jahre Mitglied des indischen Parlaments. Bachchan ist Ehrenbürger zweier amerikanischer Großstädte (Atlanta und Baltimore).

In KANK stellt seine Wandlung vom sorglosen Lebemann zum nachdenklichen und sensiblen Familienoberhaupt sicher einer der schauspielerischen Höhepunkte dar.

Filmographie (Auswahl):

1969	SAAT HINDUSTANI
1973	ZAANJER
1973	SAUDAGAR
1974	ROTI KAPADA AUR MAKAAAN
1975	SHOLAY
1975	DEEWAR
1977	AADALAT
1979	KAALA PATTHAR
1982	NASTIK
1986	AAKHRII RAASTA

1990	AGNEEPATH
1991	HUM
1992	KHUDA GAWAH
2001	EK RISHTAA: THE BOND OF LOVE
2002	AANKHEN
2002	KAANTE
2003	BAGHBAN
2004	KYUN...! HO GAYA NA – UND UNSERE TRÄUME WERDEN WAHR
2004	VEER UND ZAARA - DIE LEGENDE EINER GROßEN LIEBE
2005	BLACK
2005	PARINEETA
2005	PAHELI
2005	SARKAR
2006	KABHI ALVIDA NAA KEHNA

Preity Zinta

Preity Zinta gehört zu den sehr erfolgreichen Newcomern des indischen Kinos. Sie ist vor allem durch Ihre fröhliche Art, ihre Natürlichkeit und ihre Grübchen berühmt geworden.

Preity Zinta wurde am 31. Januar 1974 in Simla geboren und begann ihre Karriere im Rampenlicht als Werbemodell für ‚Lyril‘-Seife und ‚Perk‘-Schokolade. Mitte der 90er Jahre sprach sie dann Kino-Regisseur Shekar Kapur vor, der sie sofort für eine Hauptrolle in Erwägung zog. Das geplante Projekt wurde jedoch nie realisiert, da Kapur zu der Zeit bereits an seinem Film ELIZABETH arbeitete, und sich stärker dem internationalen Filmgeschäft zuwandte.

Ihren ersten und sicherlich wichtigsten Auftritt auf der Kinoleinwand erlebte Preity Zinta 1998 in Mani Ratnams DIL SE, der ihr im selben Jahr direkt den ‚Best Newcomer Award‘ einbrachte. Dieser Erfolg wurde mit einigen guten Rollenangeboten belohnt. Seither spielte sie unter anderem im Terroristenfilm MISSION KASHMIR, in der ‚Pretty Woman‘-Abwandlung CHORI CHORI CHUPKE CHUPKE, im modernen Drama DIL CHAHTA HAI und in Indiens erstem Sci-Fi-Film KOI... MIL GAYA mit, die allesamt zu Kassenschlagern wurden.

Mit KAL HO NAA HO landete sie einen besonderen Glückstreffer: Ursprünglich vorgesehen für die Rolle der Naina war ihre Kollegin Kareena Kapoor, die bereits in KABHI KUSHI KABHIE GHAM -IN GUTEN WIE IN SCHWEREN TAGEN als verwöhnte Schwester ‚Poo‘ zu sehen war. Als die Produzenten jedoch nicht auf Kapoors Gehaltsforderung eingehen wollten, zog sie sich aus dem Projekt zurück. Preity Zinta übernahm dankend, und gewann sogleich den ‚Filmfare Award‘ für ihre Rolle in KAL HO NAA HO.

Lange Zeit stand Preity Zinta im Schatten ihrer Kollegin Kajol, die einen ähnlichen Rollentyp besetzt. Mittlerweile aber hat sich Preity Zinta, die von ihren Fans immer wieder mit liebevollen Beschreibungen wie „bubbly“, „cutie pie“, „chubby...“ belegt wird, ein eigenständiges Profil mit einer großen Fangemeinde geschaffen.

Filmographie (Auswahl):

1998	DIL SE
2000	MISSION KASHMIR
2001	FARZ
2001	CHORI CHORI CHUPKE CHUPKE
2001	DIL CHAHTA HAI
2002	DIL HAI TUMHAARA
2003	KOI... MIL GAYA - STERNENKIND
2003	KAL HO NAA HO - INDIAN LOVE STORY
2004	VEER UND ZAARA - DIE LEGENDE EINER GROßEN LIEBE
2005	SALAAM NAMASTE
2006	KABHI ALVIDA NAA KEHNA

Abhishek Bachchan

Wenn man wie Abhishek Bachchan (geb. 1976), Filmstars als Eltern hat, scheint es in Bollywood nur eine Frage der Zeit, bis man selbst zum Filmstar wird. Für Abhishek Bachchan, den Sohn von Bollywoodlegende Amitabh Bachchan und der Schauspielerin Jaya Bachchan, sah es lange Zeit nicht danach aus: Nachdem er seine Schulzeit in der Schweiz verbrachte, begann Abhishek ein Studium der Wirtschaftswissenschaften in den USA. Erst 2000 reifte sein Entschluss heran, in die Fußstapfen seines Vaters zu treten und Schauspieler zu werden.

Die Bollywoodindustrie baute ihn von Anfang an als Star auf, doch seine ersten Filme brachten nicht den erhofften Durchbruch. Erst sein Auftritt in Mani Ratnams Film YUVA (2004) überzeugte Kritik und Publikum von seinem Können als Schauspieler. Bachchan erzielte einen Achtungserfolg für seine Darstellung eines Kleinkriminellen, dem zu spät bewusst wird, dass seine Welt auf tönernen Füßen steht. Er wurde für diese Rolle mit sieben Auszeichnungen, darunter auch dem Filmfare Award als Bester Nebendarsteller, ausgezeichnet.

Mit dem großen Erfolg seines nächsten Films DHOOM - DIE JAGD BEGINNT wurde Bachchan seinen Ruf als Kassengift endgültig los und beginnt sich als eigenständige Größe im Bollywoodkino zu etablieren. Seine intensive Performance in KANK wird ihn sicher einen gewaltigen Karriere-Schritt nach vorne bringen.

Filmographie (Auswahl):

2000	REFUGEE
2003	MAIN PREM KI DIWANI HOON
2004	YUVA
2004	DHOOM - DIE JAGD BEGINNT
2005	SARKAR
2005	ANTAR MAHAL
2005	BUNTY AUR BABLI
2005	SALAAM NAMASTE
2006	KABHI ALVIDA NAA KEHNA

KABHI ALVIDA NAA KEHNA: Charaktere

DEV SARAN (Shah Rukh Khan)

Dev Saran macht aus seiner Empfindsamkeit keinen Hehl. Mit spitzer Zunge und einer gehörigen Portion Zynismus begegnet er einer Welt, die ihm aufgrund eines unglücklichen Missgeschicks die Erfüllung seiner Träume verwehrt hat.

Die Unfähigkeit mit den Ungerechtigkeiten des Lebens bzw. seinem Handicap zurechtzukommen und seine zunehmende Verbitterung verkrüppeln nach und nach auch seine Seele. Seiner Frau Rhea verübelt er den beruflichen Erfolg und hasst sich dafür umso mehr. Zu allem Überfluss richtet er schließlich seine ganze Wut gegen diejenigen, die er liebt. Vor diesem Hintergrund tritt Maya mit ihren eigenen Verletzlichkeiten in sein Leben. Gemeinsam begeben sie sich auf eine Reise, von der sich beide Linderung erhoffen.

RHEA SARAN (Preity Zinta)

Selbstbewusst, clever und mit einem ausgeprägten Bewusstsein für Recht und Unrecht ...

Rhea Sarans Leben ist klar vorgezeichnet. Ambitioniert verfolgt sie die Ziele, die sie sich gesteckt hat. Ihre Unabhängigkeit ist ihr heilig, und auch materieller Luxus hat für sie große Bedeutung. Mitunter wird ihr bewusst, dass sie aufgrund ihrer beruflichen Karriere der traditionellen Rolle der Ehefrau und Mutter nicht gerecht wird. Doch Schuldgefühle weist sie konsequent von sich, denn sie ist der festen Überzeugung, das gleiche Recht auf beruflichen Erfolg zu haben wie ein Mann. Auch an ihre Ehe glaubt sie fest und setzt selbst in den stürmischsten Zeiten alles in Bewegung, diese zu retten. Bis ihr irgendwann die Ungeheuerlichkeit der Situation bewusst wird und sie sich gezwungen sieht, Stellung zu beziehen.

RISHI TALWAR (Abhishek Bachchan)

Der kultivierte, modebewusste und charismatische Rishi Talwar, gerade am Beginn seiner Karriere in Publicrelations, hat seinen Sinn für Humor und seine Lebensfreude von seinem Vater geerbt.

Obwohl sein oft kindliches Verhalten durchaus seine Reize hat, führen seine launenhaften Reaktionen auf bestimmte Situationen dazu, dass seine Frau Maya ihn für ein großes Kind hält. Maya gegenüber ist er geduldig und liebevoll, begreift aber die Komplexität ihrer Persönlichkeit nicht, insbesondere wenn diese in den intimsten Momenten ihrer Beziehung ihr hässliches Haupt erhebt. Sein ganzes Dasein widmet er Maya und bricht deshalb auch vollkommen zusammen, als ihm die harte Realität seiner Ehe plötzlich entgegenschlägt.

MAYA TALWAR (Rani Mukherji)

Schön, sensibel und eine zwanghafte Sauberkeitsfanatikerin ...

Maya Talwar arbeitet in einer Schule und kompensiert damit ihre Kinderlosigkeit. Die Beziehung zu ihrem Mann Rishi ist durch Selbstzweifel und Fragen geprägt. Und obwohl sie stets bereit ist, auch das kleinste Problem ausdiskutieren und zu analysieren, führt sie diesem Kampf ihres Lebens mit bemerkenswerter Geduld. Ihre mangelnde Leidenschaft für Rishi verstärkt ihre Enttäuschung nur noch mehr, denn ihre Liebe zu ihm kann ihren eigenen Erwartungen einfach nicht gerecht werden. Dieses Dilemma entfernt sie nur noch weiter von ihm und belastet schließlich auch das Eheleben. Als wäre die Situation nicht schon kompliziert genug, lernt sie auch noch Dev kennen und entdeckt in ihm all das, was nötig ist, um die Leidenschaft zu entfachen, die sie in ihrer Ehe so sehr vermisst.

SAMARJIT SINGH TALWAR (Amitabh Bachchan)

Samarjit Singh Talwar, genannt Sam, ist ein bezaubernder und lebenslustiger Mann, der sein Leben in vollen Zügen genießt.

Sein Leben dreht sich um das Glück seines Sohnes Rishi und seiner Schwiegertochter Maya. Obwohl er den sinnlichen Vergnügen dieser Welt nicht abgeneigt ist, verliert Sam niemals seine Bodenständigkeit und den Blick für die Realität. Hinter seiner farbenprächtigen Erscheinung verbirgt sich ein weiser und sensibler Vater, der für Familienprobleme, mitunter brutale aber äußerst praktische Lösungen parat hat.

KAMALJIT SARAN (Kirron Kher)

Kamaljit Saran ist eine selbstsichere Frau, die strenges Traditionsbewusstsein mit fortschrittlichen Ideen zu kombinieren weiß. Sie ist ein gutes Beispiel für eine Mutter, der es gelungen ist, sich an die moderne Welt anzupassen, ohne dabei ihre Wurzeln zu verlieren. Als stille Beobachterin der wechselhaften Beziehung zwischen ihrem Sohn Dev und ihrer Schwiegertochter Rhea, zögert sie nicht, ihre Meinung als erfahrene Frau und Mutter zu äußern, wenn die Situation dies erfordert. Furchtlos trifft sie ihre Entscheidungen und nimmt, als die Lage sich zuspitzt, eine ziemlich fortschrittliche Haltung zugunsten ihrer Schwiegertochter ein.

“a must-see for aficionados of mainstream Hindi cinema”

VARIETY

“As a director of melodramatic peak moments, Karan Johar has no peer: He stages a chance encounter on a New York street between an adulterous husband and the two women in his life with the slow-motion virtuosity of a soap-opera De Palma.”

LA WEEKLY

“... the film is surprisingly engaging, thanks largely to its very watchable actors; it's easy to see why they are international stars in the world of Hindi films“

THE NEW YORK TIMES

”A film like KABHI ALVIDA NAA KEHNA is sure to have its share of advocates and adversaries no doubt, but it's a film that has the courage to say what it believes in”

INDIAFM.COM

“KANK has an extraordinary script, remarkable execution and excellent performances which makes it a brilliant film. Definitely worth watching for Karan Johar's mature story that definitely makes one confront the realities of life. A film that will touch your emotions”

BOLLYWOODMANTRA.COM